Lehrer-Eltern-Schülervertrag:

Unserer Schule ist das Lernen in einer angenehmen Atmosphäre ein wichtiges Anliegen. Unterrichtsstörungen, unsoziales und unangemessenes Verhalten gegenüber Lehrkräften, Erzieherinnen und Mitschülern wird an unserer Schule nicht akzeptiert.

Unser gemeinsames Ziel ist es, dass Schüler und Schülerinnen sich in unserer Schule wohl fühlen und mit Freude erfolgreich lernen. Um dieses zu erreichen, müssen wir alle an einem Strang ziehen und miteinander arbeiten.

Darum schließen das Kind_____, die Eltern des Kindes und die Adolf-Sauer-Schule, vertreten durch die Klassenlehrerin, folgenden Vertrag ab:

Wir achten darauf, dass folgende Grundsätze erfüllt werden:

Jedes Kind hat ein Recht darauf, im Unterricht störungsfrei zu lernen!
Jeder Lehrer hat ein Recht darauf, seinen Unterricht störungsfrei durchzuführen!
Niemand hat das Recht, jemand anderen zu beleidigen, verletzen oder auszugrenzen!
(Die Regeln und Konsequenzen sind in der Anlage erläutert!)

Dazu nehmen wir umseitig genannte Pflichten wahr:

Lehrerinnen: Wir....	**Eltern/ Erziehungsberechtigte: Wir...**	**Schüler/ Schülerin: Ich...**
• nehmen Ihr Kind mit seinen Stärken und Schwächen an • schaffen eine angenehme Schulatmosphäre • schaffen eine motivierende Lernumgebung • begleiten den Lernprozess Ihres Kindes • fördern, fordern und motivieren Ihr Kind • unterstützen die Erziehung Ihres Kindes zur Verantwortung und Selbstständigkeit, zur Hilfsbereit-schaft, Höflichkeit, Teambereitschaft und Ordnung. Dazu nutzen wir einheitliche und für die Kinder bekannte Regeln des Coolnesstrainings. • bieten Gesprächstermine bei Problemen • informieren Sie über wichtige schulische Angelegenheiten (Elternpost in Postmappe) • bieten Ihrem Kind an 3Tagen frisches Obst / Gemüse (Teilnahme am Schulobstprojekt) • geben Ihnen die Möglichkeit, aktiv am Schulleben teilzunehmen	• schicken unser Kind regelmäßig und pünktlich zur Schule • akzeptieren und unterstützen die Regeln des Coolnesstrainings und haben sie unserem Kind erklärt • lassen unser Kind allein (spätestens am Eingang) in die Schule gehen und motivieren und fördern es, seine Selbstständigkeit zu stärken • unterstützen unser Kind /kontrollieren es beim Packen des Tornisters • achten darauf, dass unser Kind kein Spielzeug einpackt • schauen <u>täglich</u> in die Elternmappe, um immer gut informiert zu sein • bieten unserem Kind einen ruhigen Arbeitsplatz, damit es konzentriert lernen kann • unterstützen unser Kind bei den Hausaufgaben • teilen der Schule mit, wenn unser Kind erkrankt ist, sich die Adresse oder die Telefonnummer ändert • suchen das Gespräch mit der Schule bei Problemen und Schwierigkeiten (dazu bitten wir um einen Gesprächstermin) • nehmen an schulischen Veranstaltungen teil • nehmen Elternsprechtage wahr • geben kleine Geldbeträge nur in einem Umschlag mit dem Namen des Kindes mit in die Schule bzw. überweisen das Buch- und Materialgeld • lassen unser Kind an Klassenfahrten und Ausflügen teilnehmen	 • packe sorgfältig meinen Tornister und achte darauf, alle Materialien dabei zu haben • komme regelmäßig und pünktlich zur Schule • ziehe meine Pantoffeln an • nehme Rücksicht auf andere, bin ehrlich und höflich • bin hilfsbereit und helfe anderen im Flüsterton • arbeite leise • melde mich, wenn ich etwas sagen möchte und höre anderen gut zu • gehe sorgfältig mit geliehenem Material um • räume Material wieder an seinen Platz zurück • übernehme Klassendienste • mache meine Hausaufgaben regelmäßig und ordentlich • verhalte mich im Flur leise und gehe auf der rechten Seite • gehe in den Pausen zur Toilette und verlasse sie sauber • kenne, nutze und beachte die STOPP-Regel
Wir wollen gemeinsam das Beste für das Kind. Mit der Unterschrift achten wir auf die Einhaltung unserer Pflichten :		
_____ Unterschrift der Lehrerin	_____ Unterschrift der Eltern/ Erziehungsberechtigten	_____ Unterschrift des Kindes